

Thomas Heilmann ist Berliner CDU-Bundestagsabgeordneter und Autor des kürzlich veröffentlichten Politik-Bestseller NEUSTAAT, in dem er zusammen mit anderen Abgeordneten und Experten 103 Vorschläge zur grundlegenden Modernisierung des Staates unterbreitet. Bekannt wurde er als Mitgründer, Startfinanzierer und Kleingeschäftler verschiedener Start-Ups – darunter mytoys, Xing, Pixelpark und Facebook. 1998 wurde der studierte Jurist Gastprofessor an der Universität der Künste. 1999 wurde er von Angela Merkel zum ehrenamtlichen Internetsprecher der CDU ernannt. Von 2009 bis 2017 war Heilmann stellvertretender Landesvorsitzender der Berliner CDU. 2012 wurde er Senator für Justiz- und Verbraucherschutz im Land Berlin, dessen Amt er bis 2016 ausführte. Seit der Bundestagswahl 2017 ist er Mitglied des Deutschen Bundestages. Zudem ist er Mitglied im Ausschuss Digitale Agenda und Vorstand der Unionsfraktion. Er leitet den Arbeitskreis Zukunft der Arbeit der Unionsfraktion. Sein Buch NEUSTAAT war für mehrere Buchpreise nominiert. 2020 wurde Heilmann vom Handelsblatt als einer der Visionäre des Jahres gekürt.